

## Fernleitungsnetzbetreiber veröffentlichen Szenariorahmen zum Netzentwicklungsplan Gas 2014

- **Marktraumumstellung langfristig planen**
- **Weitere Anforderungen an den Netzentwicklungsplan Gas**
- **Begleitender Workshop am 30. Juli 2013 in Berlin**

*Berlin, 22. Juli 2013.* Die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, die mit ihren Gastransportnetzen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Deutschland und Europa leisten, haben den Entwurf des Szenariorahmens zum Netzentwicklungsplan Gas 2014 veröffentlicht. Dieser bildet die Grundlage für die Erstellung des nunmehr dritten Netzentwicklungsplans (NEP), indem er verschiedene Modellierungsvarianten für das deutsche Fernleitungsnetz bis 2024 aufzeigt. Er ist eine wichtige Voraussetzung für den bedarfsgerechten und sicheren Ausbau des Erdgasnetzes der Zukunft. Der Szenariorahmen wird auf der Website der Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) unter [www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de) veröffentlicht.

### **Marktraumumstellung langfristig planen**

Der aktuelle Entwurf des Szenariorahmens wurde insbesondere an die Erkenntnisse aus der Konsultation zum NEP 2013 angepasst. So berücksichtigen die Modellierungsvarianten vor allem den Rückgang der L-Gas-Verfügbarkeit und die Untersuchung möglicher H-Gas-Lieferwege. „Die Marktraumumstellung muss mit allen Beteiligten langfristig vorbereitet werden, um die Versorgungssicherheit ohne Einschränkung zu gewährleisten. Notwendige Maßnahmen müssen frühzeitig identifiziert und geplant werden“, betont Inga Posch, Geschäftsführerin FNB Gas. Dafür untersuchen die Fernleitungsnetzbetreiber im aktuellen Szenariorahmen auch zwei Varianten des voraussichtlichen Leistungsbedarfs der nachgelagerten Netzbetreiber.

### **Weitere Anforderungen an den Netzentwicklungsplan Gas**

Im Entwurf des Szenariorahmens zum NEP 2014 werden die bereits im letzten NEP 2013 vorgestellten Konzepte für einen effizienten Netzausbau auf Basis intelligenter Produkte weiter differenziert. Dies ist nicht zuletzt abhängig von der weiteren Ausgestaltung des rechtlichen und regulatorischen Rahmens sowie der Mitgestaltung durch die BNetzA.

Darüber hinaus unterstützen die Fernleitungsnetzbetreiber den Ansatz eines Power-to-Gas-Potenzialatlasses, der in enger Abstimmung mit anderen Beteiligten unabhängig vom NEP erarbeitet werden sollte.

### **Begleitender Workshop am 30. Juli 2013 in Berlin**

Interessierte Marktteilnehmer sind eingeladen, an einem begleitenden Workshop anlässlich der Konsultation des Szenariorahmens zum NEP 2014 teilzunehmen. Die Veranstaltung bietet Erläuterungen und Hintergrundinformationen zum Entwurf des Szenariorahmens. Der Workshop

findet am 30. Juli 2013 ab 10.30 Uhr in Berlin statt. Informationen sowie die Anmeldung hierzu finden Interessenten auf der Website von FNB Gas.

Wie gewohnt haben Marktteilnehmer auch die Möglichkeit, den Szenariorahmen durch eine Stellungnahme zu kommentieren. Schriftliche Stellungnahmen sind unter Angabe von Organisation, Funktion und Kontaktdaten bis zum 09. August 2013 per Email an [jeremias.pressl@fnb-gas.de](mailto:jeremias.pressl@fnb-gas.de) möglich. Alle eingereichten Stellungnahmen werden nach dem Ablauf der Einreichungsfrist der BNetzA gem. § 15a EnWG zur Bewertung des Szenariorahmens übermittelt.

## **Pressekontakt:**

Jeremias Pressl  
Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin

Tel: +49 30 921023513  
Fax: +49 30 921023543  
Email: [jeremias.pressl@fnb-gas.de](mailto:jeremias.pressl@fnb-gas.de)  
[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)